

Berliner Statistik

BERLIN

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin (Lichtenberg)
Information und Beratung: Tel.: 5161-3434, Bildschirmtext: * 50 600 #

EV 1 - VJ 1/95

Ausgegeben im Juni 1996

Handwerk in Berlin

1. Vierteljahr 1995

Erläuterungen	2
Grafiken	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	4
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach Wirtschaftsabteilungen	5
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach Wirtschaftsabteilungen	6
Tabellen	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	7
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	8
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Gewerbebezweigen	9
4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost seit 1993 nach Wirtschaftsabteilungen	10
5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach ausgewählten Gewerbebezweigen	11

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der kurzfristigen Beobachtung konjunktureller und saisonaler Entwicklungen des Handwerks. Sie ergänzt die in größeren Zeitabständen durchgeführten Handwerkszählungen. Für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung werden in jedem Quartal die Merkmale Umsatz und Zahl der Beschäftigten repräsentativ erhoben.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Absatz 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2 378).

Berichtskreis

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird - methodisch bedingt (s. Methodische Hinweise) - bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 nach zwei Berichtskreisen für Berlin-West und ab 1991 für Berlin-Ost erhoben. In Berlin-West werden ca. 1 600 und in Berlin-Ost ca. 1 000 Unternehmen selbständiger Handwerker herangezogen, nicht aber handwerkliche Nebenbetriebe oder Unternehmen des handwerksähnlichen Gewerbes. Ergebnisse für den Ostteil Berlins werden ab 1. Quartal 1994 im Statistischen Bericht veröffentlicht.

Methodische Hinweise

Berichtskreis Berlin-West:

Die Ergebnisse beruhen auf einer Stichprobe aus der Handwerkszählung 1977. Bei der Auswahl der in der Handwerksberichterstattung darzustellenden Wirtschafts- und Gewerbebezweige wurden diejenigen Zweige berücksichtigt, deren Umsatz und Beschäftigtenzahl gemessen am Handwerk insgesamt besonders hoch lag. Neu gegründete Handwerksunternehmen werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Die erhobenen Daten werden in Form von Meßzahlen veröffentlicht. Für die Meßzahl der Beschäftigten bildet der Stichtag 30.9.1976 die Basis (Beschäftigtenzahl am Stichtag = 100). Die Umsatzmeßzahlen beziehen sich auf den Vierteljahresdurchschnitt 1976.

Berichtskreis Berlin-Ost:

Die Ergebnisse für den Berichtskreis Berlin-Ost beruhen auf einer Stichprobe aus der zum 31. Dezember 1989 letztmalig vollständig durchgeführten Totalerhebung im Handwerk. Das Handwerk in der DDR umfaßte auch Gewerbebezweige (Berufe), die nach der Handwerksordnung von 1965, nach der das Handwerk in den alten Bundesländern und Berlin-West rechtlich organisiert ist, nicht zum Handwerk gehören. Zur Bestimmung der Auswahlgesamtheit der Stichprobe für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost mußten die Handwerksberufe, die nach der sechsstelligen Handwerkssystematik der DDR verschlüsselt waren, nach einem vom Statistischen Bundesamt entwickelten Umsteigeschlüssel einem Gewerbebezweig gemäß Anlage A der Handwerksordnung zugeordnet werden. Neu gegründete Handwerksunternehmen werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Die erhobenen Daten werden in Form von Meßzahlen veröffentlicht. Für die Meßzahl der

Berliner Statistik

BERLIN

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin (Lichtenberg)
Information und Beratung: Tel.: 5161-3434, Bildschirmtext: * 50 600 #

EV 1 - VJ 1/95

Ausgegeben im Juni 1996

Handwerk in Berlin

1. Vierteljahr 1995

Erläuterungen	2
Grafiken	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	4
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach Wirtschaftsabteilungen	5
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach Wirtschaftsabteilungen	6
Tabellen	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen	7
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	8
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Gewerbebezügen	9
4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost seit 1993 nach Wirtschaftsabteilungen	10
5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost nach ausgewählten Gewerbebezügen	11

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der kurzfristigen Beobachtung konjunktureller und saisonaler Entwicklungen des Handwerks. Sie ergänzt die in größeren Zeitabständen durchgeführten Handwerkszählungen. Für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung werden in jedem Quartal die Merkmale Umsatz und Zahl der Beschäftigten repräsentativ erhoben.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Absatz 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2 378).

Berichtskreis

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird - methodisch bedingt (s. Methodische Hinweise) - bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 nach zwei Berichtskreisen für Berlin-West und ab 1991 für Berlin-Ost erhoben. In Berlin-West werden ca. 1 600 und in Berlin-Ost ca. 1 000 Unternehmen selbständiger Handwerker herangezogen, nicht aber handwerkliche Nebenbetriebe oder Unternehmen des handwerksähnlichen Gewerbes. Ergebnisse für den Ostteil Berlins werden ab 1. Quartal 1994 im Statistischen Bericht veröffentlicht.

Methodische Hinweise

Berichtskreis Berlin-West:

Die Ergebnisse beruhen auf einer Stichprobe aus der Handwerkszählung 1977. Bei der Auswahl der in der Handwerksberichterstattung darzustellenden Wirtschafts- und Gewerbebezüge wurden diejenigen Zweige berücksichtigt, deren Umsatz und Beschäftigtenzahl gemessen am Handwerk insgesamt besonders hoch lag. Neu gegründete Handwerksunternehmen werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Die erhobenen Daten werden in Form von Meßzahlen veröffentlicht. Für die Meßzahl der Beschäftigten bildet der Stichtag 30.9.1976 die Basis (Beschäftigtenzahl am Stichtag = 100). Die Umsatzmeßzahlen beziehen sich auf den Vierteljahresdurchschnitt 1976.

Berichtskreis Berlin-Ost:

Die Ergebnisse für den Berichtskreis Berlin-Ost beruhen auf einer Stichprobe aus der zum 31. Dezember 1989 letztmalig vollständig durchgeführten Totalerhebung im Handwerk. Das Handwerk in der DDR umfaßte auch Gewerbebezüge (Berufe), die nach der Handwerksordnung von 1965, nach der das Handwerk in den alten Bundesländern und Berlin-West rechtlich organisiert ist, nicht zum Handwerk gehören. Zur Bestimmung der Auswahlgesamtheit der Stichprobe für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost mußten die Handwerksberufe, die nach der sechsstelligen Handwerkssystematik der DDR verschlüsselt waren, nach einem vom Statistischen Bundesamt entwickelten Umsteigeschlüssel einem Gewerbebezug gemäß Anlage A der Handwerksordnung zugeordnet werden. Neu gegründete Handwerksunternehmen werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Die erhobenen Daten werden in Form von Meßzahlen veröffentlicht. Für die Meßzahl der

Beschäftigten bildet der Stichtag 30.9.1992 die Basis (Beschäftigtenzahl am Stichtag = 100) Die Umsatzmeßzahlen beziehen sich auf den Vierteljahresdurchschnitt 1992.

Um Doppelbefragungen in beiden Bereichen zu vermeiden, werden die Daten derjenigen Unternehmen, die bereits für die monatliche Berichterstattung des Verarbeitenden Gewerbes, des Baugewerbes und des Einzelhandels melden, in die Handwerksberichterstattung übernommen. Einzelzeiten zur Methode können der Fachserie 4, Reihe S.3 „Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden, entnommen werden. Wegen der unterschiedlichen Auswahlgrundlagen und der unterschiedlichen Datenbasis wird es für das Handwerk in Berlin vorläufig zwei Ergebnisse geben. Eine gemeinsame Datengrundlage wird nach der Handwerkszählung 1995 und der dann für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung neu zu ziehenden Stichprobe zur Verfügung stehen. Getrennte Ergebnisse für Berlin-West und Berlin-Ost wird es dann nicht mehr geben.

Definition

Umsatz: Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer, d. h. „netto“ erhoben. Damit wird die Vergleichbarkeit zu anderen Statistiken des Produzierenden Gewerbes erreicht. Der zu meldende Gesamtumsatz enthält den Umsatz aus handwerklichen Leistungen (Handwerksumsatz), den aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) sowie sonstige Umsätze (z. B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfahrten u. ä.); nicht enthalten sind land- und forstwirtschaftliche Umsätze. Der eigentliche Handwerkumsatz wird aber nicht gesondert erfragt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschl. Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter. Bei den Jahresergebnissen der Beschäftigten handelt es sich um Mittelwerte, die wie folgt errechnet werden:

1/8 des 4. Vierteljahresergebnisses des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vierteljahresergebnisses des Berichtsjahres plus 1/8 des 4. Vierteljahresergebnisses des Berichtsjahres.

Handwerkliche Nebenbetriebe: Teile von Unternehmen z. B. der Industrie oder des Handels (z. B. Fleischwarenabteilung eines Supermarktes).

Die Ergebnisse werden nach zwei Systematiken aufbereitet, und zwar nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev. Fassung für die Handwerkszählung 1977 und dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können - Anlage A der Handwerksordnung vom 28. Dezember 1965, zuletzt geändert am 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2 256). Dabei erfolgt die Zuordnung der Handwerksunternehmen zu einem Wirtschaftszweig nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der betreffenden Einheit. Diese tätigkeitsbezogene Systematik ermöglicht einen Vergleich mit anderen amtlichen Erhebungen. Demgegenüber ist die Gewerbebezugsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung richtet sich hier nach der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters des Handwerksunternehmens.

Veröffentlichungen

Ergebnisse dieser Statistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7.1 der Fachserie 4 „Beschäftigte und Umsatz im Handwerk“. Methodische Hinweise zur Statistik der Handwerksberichterstattung enthält der Beitrag „Das Handwerk in statistischer Sicht“, „Berliner Statistik“, Monatsschrift 1987, Heft 7, S. 160-174, methodische Hinweise zur Einführung der Handwerksberichterstattung in Berlin-Ost der Beitrag „Einführung der Handwerksberichterstattung im Ostteil Berlins“, „Berliner Statistik“, Monatsschrift 1990, Heft 11, S. 193-196.

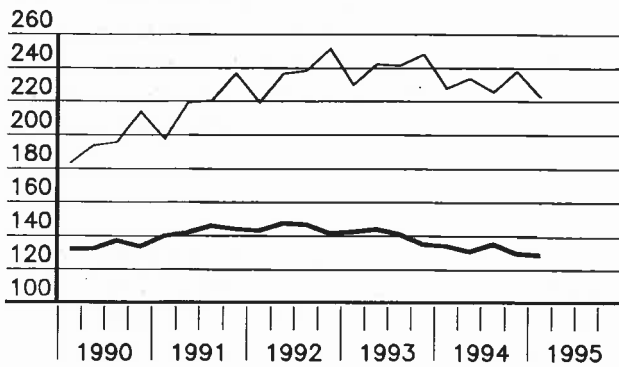
Zeichenerklärung

-	nichts vorhanden	()	Aussagewert ist eingeschränkt
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	p	vorläufige Zahl
...	Angabe fällt später an	r	berichtete Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	s	geschätzte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in der Endsumme ergeben. Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen Meßzahl 1976 = 100

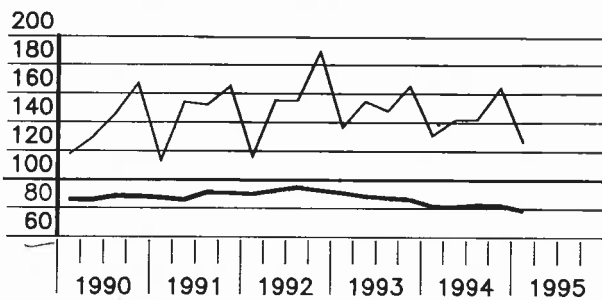
Dienstleistungen



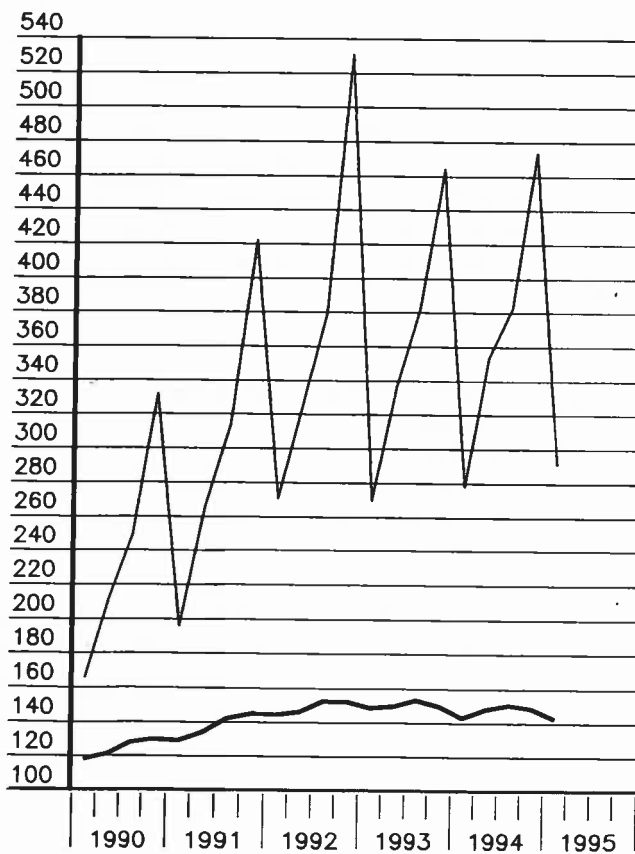
Handwerk insgesamt



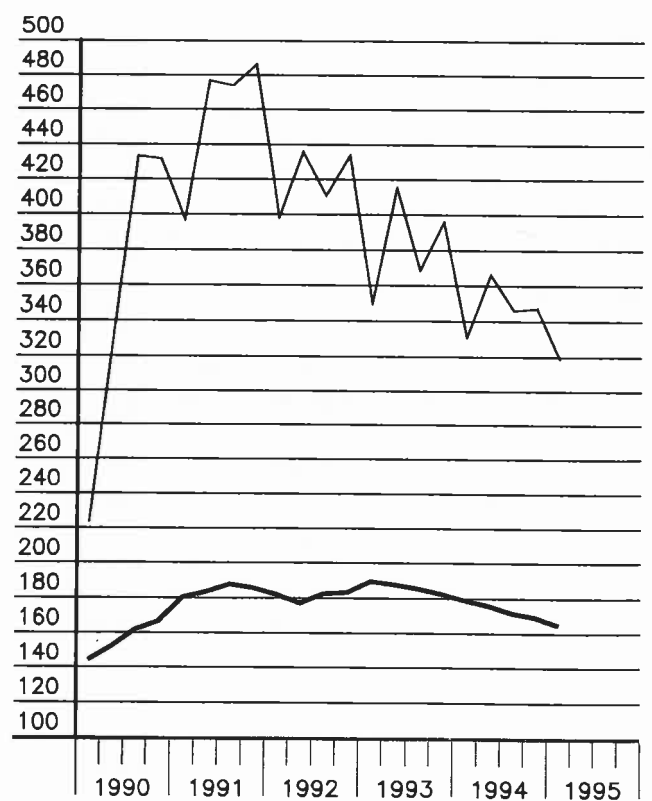
Verarbeitendes Gewerbe



Baugewerbe

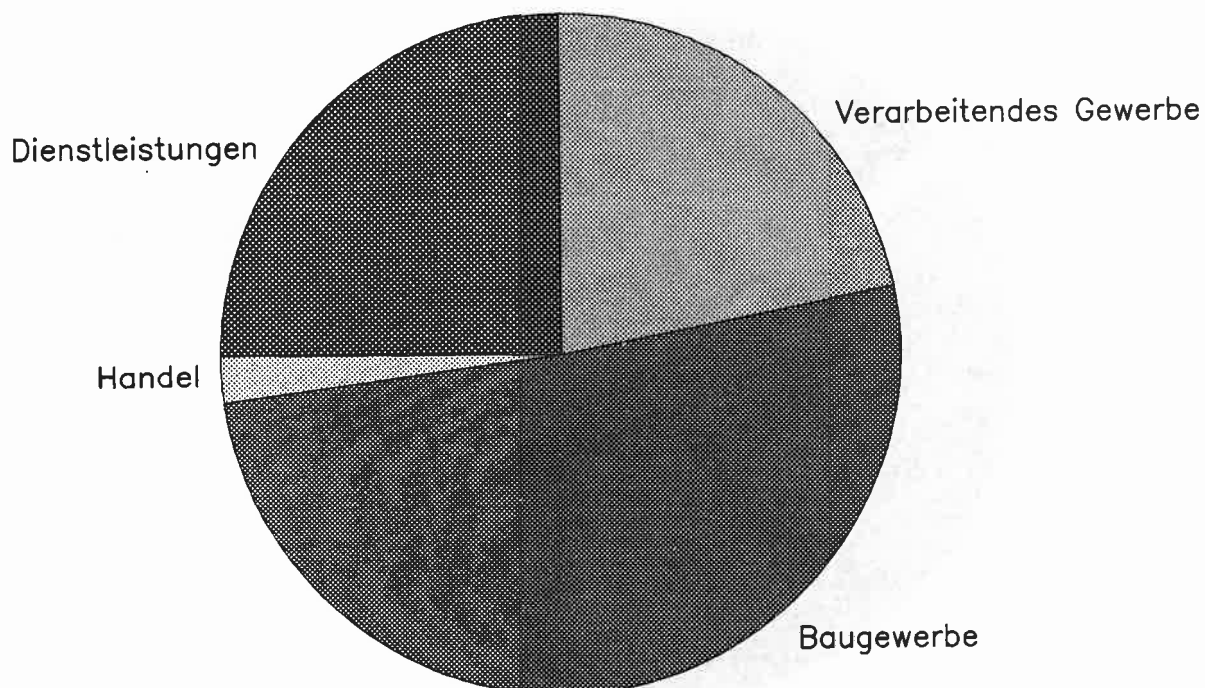


Handel

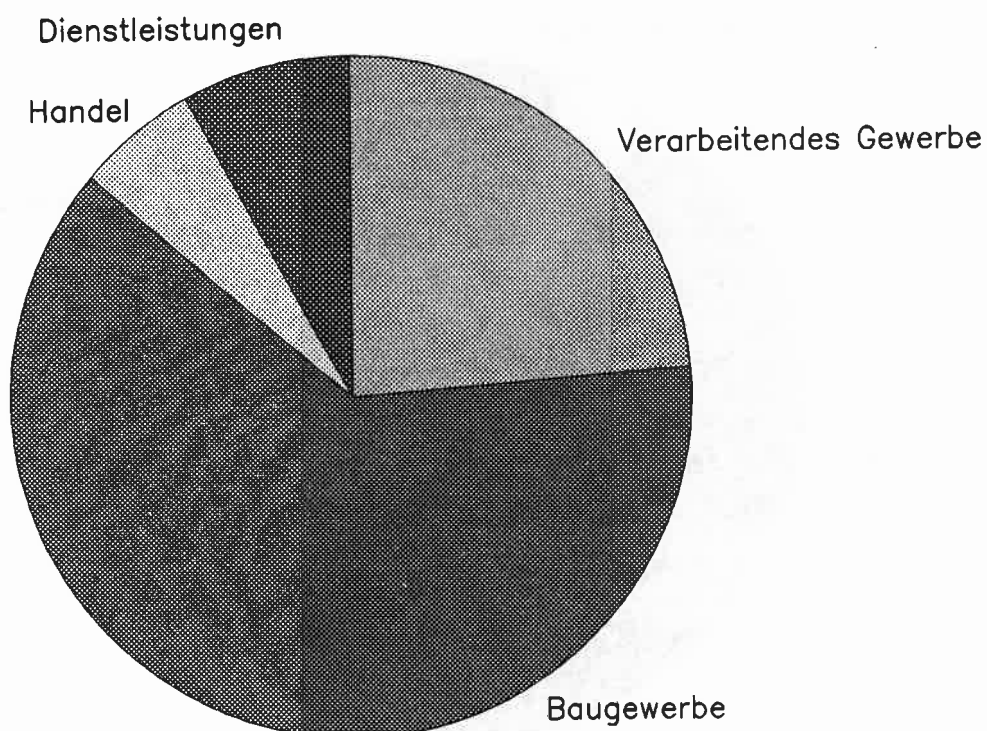


2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin–West im 1. Vierteljahr 1995 nach Wirtschaftsabteilungen

Beschäftigte

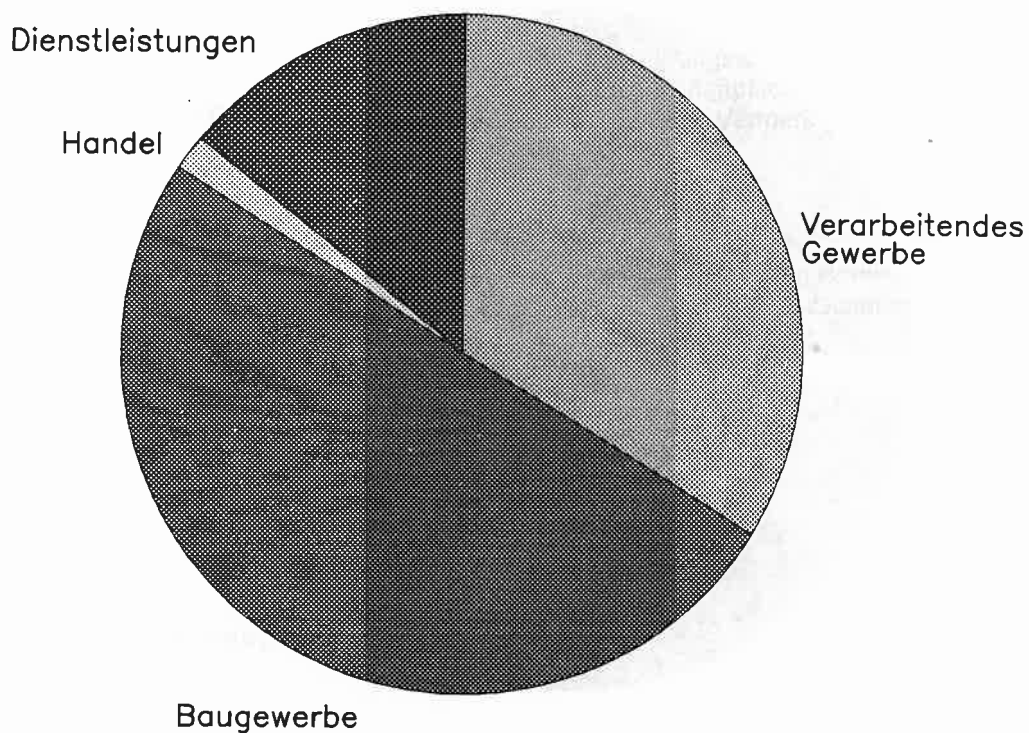


Umsatz

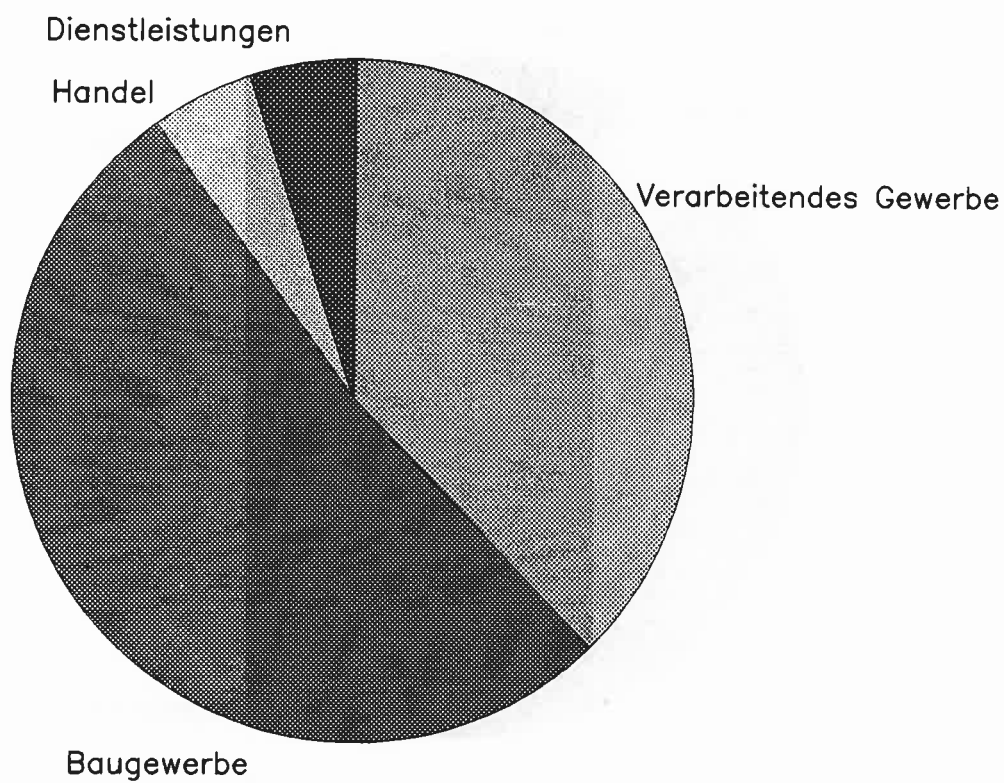


3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin–Ost im 1. Vierteljahr 1995 nach Wirtschaftsabteilungen

Beschäftigte



Umsatz



1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1990 nach Wirtschaftsabteilungen

Berichts- zeit	Beschäftigte 1)					Umsatz 2)				
	insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Dienst- leistungen	insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Dienst- leistungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Meßzahl										
1990	114,1	86,8	123,2	153,8 3)	133,6	199,6	139,9	239,6	354,4 3)	196,5
1991	122,2	88,4	135,7	181,9	141,7	236,2	146,2	299,4	458,4	218,6
1992	129,3	92,0	147,8	181,4	145,0	275,5	153,9	376,6	419,6	236,5
1993	128,7	88,9	150,6	186,5	141,4	266,8	151,2	363,1	382,3	240,5
1994	123,1	82,2	147,6	175,6	133,0	266,3	144,7	372,2	347,6	231,3
1990										
1.Vj. ...	111,2	85,8	118,4	144,3 3)	132,0	149,5	117,5	165,6	223,2 3)	183,2
2.Vj. ...	112,5	85,5	121,3	152,1 3)	132,2	181,0	129,1	211,9	329,9 3)	193,7
3.Vj. ...	117,5	88,3	128,0	161,9 3)	137,1	209,7	145,9	249,3	433,2 3)	195,7
4.Vj. ...	117,8	88,3	129,9	166,5 3)	133,7	258,4	167,1	331,6	431,6 3)	213,7
1991										
1.Vj. ...	118,6	87,3	129,1	180,3	140,0	170,0	113,2	196,1	396,9	197,7
2.Vj. ...	120,6	85,7	134,0	183,5	141,9	224,3	154,1	265,5	476,8	219,4
3.Vj. ...	126,8	90,9	142,2	187,8	145,9	246,2	152,1	314,0	473,8	220,5
4.Vj. ...	127,4	90,6	144,9	185,7	144,0	304,1	165,3	421,8	486,2	236,7
1992										
1.Vj. ...	126,6	89,8	144,4	181,9	143,0	208,1	115,9	271,2	398,1	219,4
2.Vj. ...	129,1	92,2	146,1	177,0	147,5	252,7	155,3	325,5	435,7	236,6
3.Vj. ...	132,4	94,5	152,3	182,5	146,7	276,9	155,1	379,1	410,7	238,6
4.Vj. ...	130,5	92,5	152,2	183,2	141,5	364,1	189,4	530,6	433,8	251,5
1993										
1.Vj. ...	128,7	90,7	148,6	189,6	142,4	215,0	136,5	270,1	349,6	229,9
2.Vj. ...	128,6	88,3	149,5	187,9	143,9	257,1	154,7	336,2	415,4	242,4
3.Vj. ...	129,1	87,1	153,2	185,5	141,0	273,8	147,9	381,9	368,2	241,5
4.Vj. ...	125,8	86,3	149,6	182,5	134,9	321,3	165,5	464,1	396,0	248,2
1994										
1.Vj. ...	121,2	81,5	143,0	178,9	134,0	215,7	130,8	278,5	330,9	227,9
2.Vj. ...	122,4	81,3	148,0	175,8	130,7	257,3	141,7	353,6	366,2	233,8
3.Vj. ...	124,8	82,4	150,5	171,7	135,1	269,9	142,2	383,1	346,0	225,7
4.Vj. ...	122,2	81,2	148,5	169,3	129,5	322,3	164,1	473,4	347,2	237,9
1995										
1.Vj. ...	118,5	78,6	142,6	164,8	128,5	218,8	126,1	291,0	318,5	222,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. dem entsprechenden Vorjahresquartal in %										
1991	7,1	1,8	10,1	18,3	6,1	18,3	4,5	25,0	29,3	11,2
1992	5,8	4,1	8,9	-0,3	2,3	16,6	5,3	25,8	-8,5	8,2
1993	-0,5	-3,4	1,9	2,8	-2,5	-3,2	-1,8	-3,6	-8,9	1,7
1994	-4,4	-7,5	-2,0	-5,8	-5,9	-0,2	-4,3	2,5	-9,1	-3,8
1991										
1.Vj. ...	6,7	1,8	9,0	25,0	6,1	13,8	-3,6	18,4	77,8	7,9
2.Vj. ...	7,3	0,3	10,5	20,6	7,4	23,9	19,3	25,3	44,6	13,3
3.Vj. ...	7,9	2,9	11,1	16,0	6,5	17,4	4,2	25,9	9,4	12,7
4.Vj. ...	8,2	2,1	11,6	11,5	7,7	17,7	-1,0	27,2	12,6	10,9
1992										
1.Vj. ...	6,7	2,8	11,8	0,9	2,1	22,4	2,3	38,3	0,3	11,0
2.Vj. ...	7,0	7,6	9,0	-3,5	4,0	12,7	0,8	22,6	-8,6	7,8
3.Vj. ...	4,4	4,0	7,1	-2,8	0,5	12,5	2,0	20,8	-13,3	8,2
4.Vj. ...	2,4	2,1	5,1	-1,3	-1,8	19,7	14,6	25,8	-10,8	6,2
1993										
1.Vj. ...	1,7	1,0	3,0	4,2	-0,4	3,3	17,8	-0,4	-12,2	4,8
2.Vj. ...	-0,4	-4,2	2,3	6,2	-2,5	1,8	-0,4	3,3	-4,7	2,4
3.Vj. ...	-2,5	-7,8	0,6	1,7	-3,9	-1,1	-4,7	0,7	-10,4	1,2
4.Vj. ...	-3,6	-6,7	-1,7	-0,4	-4,7	-11,7	-12,6	-12,5	-8,7	-1,3
1994										
1.Vj. ...	-5,8	-10,1	-3,8	-5,6	-5,9	0,3	-4,2	3,1	-5,3	-0,9
2.Vj. ...	-4,8	-8,0	-1,0	-6,4	-9,2	0,1	-8,4	5,2	-11,9	-3,5
3.Vj. ...	-3,3	-5,4	-1,8	-7,4	-4,2	-1,4	-3,8	0,3	-6,0	-6,5
4.Vj. ...	-2,9	-5,9	-0,7	-7,2	-4,0	0,3	-0,9	2,0	-12,3	-4,1
1995										
1.Vj. ...	-2,2	-3,7	-0,3	-7,9	-4,1	1,4	-3,5	4,5	-3,8	-2,3

1) Meßzahl 30.9.1976 = 100

2) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100

3) Veränderung zum Teil bedingt durch Verlagerung des wirtschaftlichen Schwerpunktes und organisatorische Maßnahmen im Bereich Handel

2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West im 1. Vierteljahr 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik 1)	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
		1	2	3	4	5	6
2	Verarbeitendes Gewerbe	78,6	-3,2	-3,7	126,1	-23,1	-3,5
	darunter						
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und						
	Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	69,7	-1,5	2,2	121,8	-45,9	-19,7
	darunter						
222	Verarbeitung von Steinen und Erden	68,9	-1,9	2,5	121,8	-45,9	-19,7
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	60,0	0,9	-3,7	136,0	-32,8	14,0
	darunter						
2391	Schlosserei, Schmiederei u.ähnliches, anderweitig nicht genannt	59,8	0,8	-3,7	135,7	-33,3	14,0
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	102,5	-7,6	-8,6	180,4	-28,3	-9,0
	darunter						
242	Maschinenbau	114,9	-5,5	-8,7	225,9	-47,9	-11,9
2491	Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lackierung	72,6	-9,5	-8,7	138,2	-19,2	-11,1
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren	113,6	-1,2	2,7	176,2	-17,6	-0,2
	darunter						
250	Elektrotechnik	46,0	-1,9	-4,1	84,7	-34,1	1,7
252	Feinmechanik, Optik	152,2	-0,7	4,3	225,9	-12,6	-0,4
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	66,3	-4,7	-5,7	120,1	-24,6	-4,9
	darunter						
2613/14	Herstellung v. Holzmöbeln und sonstigen Holzwaren	67,2	-6,6	-9,2	94,8	-30,2	-7,9
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	19,5	-6,7	-14,4	25,8	-29,9	-6,8
	darunter						
276	Bekleidungsgewerbe	15,6	-7,4	-13,6	20,4	-36,6	-4,5
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	68,0	-1,4	-3,5	77,4	-7,1	0,2
	darunter						
284	Herstellung von Backwaren	93,9	2,1	-0,4	145,8	-3,4	3,1
2914	Fleischverarbeitung	29,2	-15,4	-16,5	32,5	-16,7	-7,6
3	Baugewerbe	142,6	-4,0	-0,3	291,0	-38,5	4,5
30	Bauhauptgewerbe	138,1	-5,0	3,5	316,3	-36,3	11,8
	darunter						
3001/4	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt, Hochbau (ohne Fertigteilbau)	133,9	-5,7	2,0	386,6	-32,5	21,1
30075	Straßenbau	50,9	-8,0	-5,8	102,5	-27,2	26,1
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei .	175,9	2,2	4,0	459,8	-21,7	-0,1
31	Ausbaugewerbe	146,0	-3,2	-2,9	268,7	-40,6	-2,2
	darunter						
3101	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation ..	124,6	-4,0	-2,5	191,5	-48,8	-15,6
3103	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	217,7	-6,9	-4,7	429,7	-36,6	4,0
3105	Elektroinstallation	172,5	-1,6	-3,3	301,7	-41,0	-6,4
31621	Glasergewerbe	110,7	-2,3	1,1	204,7	-26,9	7,1
31624/27	Maler- und Lackierergewerbe, Tapeten- kleberei	143,8	-2,9	-1,5	286,9	-41,9	6,2
31631	Bautischlerei	88,5	-0,2	-11,7	158,1	-32,7	-8,2
3165	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei ...	129,5	-1,1	0,2	256,3	-34,9	7,0
4	Handel	164,8	-2,7	-7,9	318,5	-8,3	-3,8
	darunter						
43	Einzelhandel	182,2	-2,7	-8,0	446,9	-7,2	-3,3
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	128,5	-0,8	-4,1	222,7	-6,4	-2,3
	darunter						
73	Wäschereien, Körperpflege und andere persönliche Dienstleistungen	67,4	-1,2	-7,0	133,9	-6,7	-4,4
	darunter						
7351	Friseurgewerbe	66,2	-1,0	-8,3	120,3	-7,4	-6,4
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen	167,3	-0,7	-3,4	297,3	-6,3	-1,5
	darunter						
7419	Gebäudereinigung (ohne Fassadenreinigung)	167,3	-0,7	-3,4	297,3	-6,3	-1,5
	Handwerk insgesamt	118,5	-3,0	-2,2	218,8	-32,1	1,4

1) Systematik der Wirtschaftszweige

2) Meßzahl 30.9.1976 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West im 1. Vierteljahr 1995 nach ausgewählten Gewerbebezweigen

Nummer der Systematik 1)	Gewerbegruppe/-zweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
1	2	3	4	5	6		
1	Bau- und Ausbaugewerbe	137,8	-4,0	2,3	301,2	-37,1	10,1
	darunter						
101,102,	Maurer, Beton-, Stahlbetonbauer,						
107,112	Straßen-, Brunnenbauer	127,3	-4,6	-1,4	298,2	-35,7	11,8
103,104,	Feuerungs-, Schornstein- und Backofenbauer,						
108	Wärme-, Kälte- u. Schallschutzisolierer ..	697,5	-27,0	-16,1	1 716,8	-49,6	7,4
105,106	Zimmerer und Dachdecker	143,9	4,1	62,1	284,6	-40,4	18,5
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	135,6	0,3	7,3	345,0	-32,7	11,1
110	Betonstein- und Terrazzohersteller	24,4	-2,0	0,0	18,0	-74,4	-34,1
111	Estrichleger	88,7	3,2	0,8	140,9	-29,9	9,2
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	76,6	-0,7	3,7	113,2	-40,8	-2,7
114	Stukkateure	180,5	2,4	4,2	466,6	-21,6	-0,5
115	Maler und Lackierer	145,8	-2,8	-1,6	291,1	-41,7	5,1
2	Elektro- und Metallgewerbe	130,3	-4,2	-4,4	244,0	-34,1	-5,0
	darunter						
201	Metallbauer, (Schmiede, Schlosser)	114,4	-2,8	-7,1	256,9	-27,2	3,2
204,	Maschinenbaumechaniker, Zweiradmechaniker,						
207,207a	Kälteanlagenbauer	106,9	-4,3	-7,3	204,5	-43,1	0,4
209	Kraftfahrzeugmechaniker	93,3	-7,4	-5,7	223,8	-11,6	-6,2
214,215	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	116,9	-3,8	-2,1	173,6	-47,7	-14,9
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	259,0	-7,1	-5,7	508,4	-36,5	2,6
218	Elektroinstallateure	150,8	-1,2	-3,1	261,5	-40,7	-6,3
222	Radio- und Fernsichttechniker	82,9	-1,2	-1,6	109,8	-25,7	-14,2
223	Uhrmacher	26,0	-4,7	-6,8	31,4	-39,9	-9,1
3	Holzgewerbe	59,5	-1,0	-9,8	96,1	-32,9	-7,9
	darunter						
301	Tischler	59,5	-1,2	-9,6	96,0	-32,6	-7,8
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	33,4	-8,5	-17,2	60,7	-21,2	-2,7
	darunter						
401,402	Herren-, Damenschneider	8,1	-17,4	-36,7	13,8	-13,3	-15,7
413	Schuhmacher	35,5	-4,6	-13,1	58,8	-13,3	-11,0
418	Raumausstatter (Polsterer und Dekorateur)	55,0	-8,6	-14,9	83,9	-23,8	1,1
5	Nahrungsmittelgewerbe	69,2	-1,8	-4,5	77,7	-8,1	-1,4
	darunter						
501	Bäcker	100,3	4,5	-0,6	154,5	-0,1	0,3
502	Konditoren	84,3	-10,9	-6,4	168,9	-19,2	5,1
503	Fleischer	29,1	-14,8	-16,2	32,3	-16,4	-8,1
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	128,9	-0,7	-3,5	213,5	-8,1	-3,5
	darunter						
601	Augenoptiker	101,2	-2,9	-3,7	133,0	-14,1	-9,5
606	Zahntechniker	205,1	-0,5	5,2	319,9	-11,6	-1,3
607	Friseure	66,4	-1,0	-8,3	120,3	-7,3	-6,8
608,610	Textilreiniger	67,3	-2,1	1,3	161,3	-4,3	-5,4
611	Gebäudereiniger	166,2	-0,5	-3,1	292,8	-6,3	-1,8
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	95,7	-2,8	1,0	193,5	-22,3	3,6
	darunter						
701	Glaser	103,8	-2,3	1,9	190,0	-27,2	6,5
707	Fotografen	125,9	-2,7	8,1	288,2	-13,1	8,2
709	Buchdrucker, Schriftsetzer und Drucker	65,2	-5,1	-6,9	167,5	-13,0	-5,7
	Handwerk insgesamt	118,5	-3,0	-2,2	218,8	-32,1	1,4

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung)

2) Meßzahl 30.9.1976 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100

4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost seit 1993 nach Wirtschaftsabteilungen

Berichtszeit	Beschäftigte 1)					Umsatz 2)				
	insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Dienstleistungen	insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Dienstleistungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Meßzahl										
1993	113,2	113,0	112,4	115,5	116,3	127,3	123,4	128,8	138,2	127,2
1994	126,5	124,0	125,1	126,5	139,4	141,5	136,2	146,8	118,4	149,5
1993										
1.Vj. ...	107,7	111,8	104,5	116,1	107,7	95,2	102,8	84,7	133,4	110,2
2.Vj. ...	112,8	110,1	114,1	112,5	115,2	121,5	119,4	121,2	134,3	125,9
3.Vj. ...	119,1	116,3	119,6	117,7	124,5	134,0	129,1	137,1	137,2	133,1
4.Vj. ...	122,8	122,5	121,1	126,4	130,0	158,5	142,3	172,2	148,1	139,4
1994										
1.Vj. ...	123,7	124,2	121,2	128,3	132,2	117,9	123,8	113,3	111,5	132,9
2.Vj. ...	127,1	123,9	125,8	124,9	142,7	144,5	133,3	153,4	125,8	151,4
3.Vj. ...	130,1	126,0	129,3	127,3	145,8	140,8	132,0	149,0	113,2	149,0
4.Vj. ...	127,1	120,9	127,6	124,4	143,6	162,8	155,8	171,6	123,2	164,8
1995										
1.Vj. ...	124,2	119,1	123,1	99,3	148,1	130,9	136,5	128,1	112,0	142,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. dem entsprechenden Vorjahresquartal in %										
1994 ...	11,7	9,7	11,2	9,5	19,9	11,2	10,4	14,0	-14,3	17,6
1994										
1.Vj. ...	14,9	11,1	16,0	10,6	22,8	23,9	20,4	41,3	-16,4	20,5
2.Vj. ...	12,7	12,5	10,2	11,0	23,9	18,9	11,7	26,6	-6,3	20,2
3.Vj. ...	9,2	8,3	7,9	8,1	17,1	5,1	2,2	8,7	-17,5	12,0
4.Vj. ...	3,5	-1,3	5,4	-1,6	10,5	2,7	9,5	-0,4	-16,8	18,2
1995										
1.Vj. ...	0,4	-4,1	1,6	-22,6	12,0	11,0	10,3	13,0	0,5	7,3

1) Meßzahl 30.9.1992 = 100

2) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1992 = 100

5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost im 1. Vierteljahr 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik 1)	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
			in %			in %	
		1	2	3	4	5	6
2	Verarbeitendes Gewerbe	119,1	-1,5	-4,1	136,5	-12,4	10,3
22	darunter Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	305,9	-5,2	188,3	494,5	-26,3	376,1
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	121,9	-2,1	18,6	155,4	-37,6	56,2
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	109,9	-3,0	-4,3	136,9	-5,9	17,3
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren	140,2	0,1	-11,0	141,8	-15,3	-7,9
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	105,3	7,2	-14,7	107,5	-20,6	-9,9
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	85,1	-9,6	-4,6	95,6	-21,6	5,5
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	123,5	-1,5	-3,4	134,2	-5,1	-0,1
3	Baugewerbe	123,1	-3,5	1,6	128,1	-25,4	13,0
30	Bauhauptgewerbe	121,4	-5,6	-5,1	110,0	-28,0	1,5
31	Ausbaugewerbe	124,0	-2,5	5,1	142,3	-23,7	21,5
4	Handel	99,3	-20,2	-22,6	112,0	-9,0	0,5
43	darunter Einzelhandel	99,3	-20,2	-22,6	112,0	-9,0	0,5
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	148,1	3,1	12,0	142,5	-13,5	7,3
73	darunter Wäschereien, Körperpflege und andere persönliche Dienstleistungen	101,4	-3,7	-2,3	113,3	-5,9	1,1
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen	219,8	8,4	24,3	175,7	-17,8	11,9
	Handwerk insgesamt	124,2	-2,3	0,4	130,9	-19,6	11,0

1) Systematik der Wirtschaftszweige

2) Meßzahl 30.9.1992 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1992 = 100

6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost im 1. Vierteljahr 1995 nach ausgewählten Gewerbezweigen

Nummer der Systematik 1)	Gewerbegruppe/-zweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
1	2	3	4	5	6		
I	Bau- und Ausbaugewerbe	119,6	-5,7	-1,6	123,8	-23,8	11,9
	darunter						
1, 11	Maurer, Estrichleger	114,9	-5,5	-5,5	103,9	-30,0	-6,1
6	Dachdecker	134,5	-3,9	0,4	153,5	-13,0	52,4
15	Maler und Lackierer	112,7	-6,9	-1,7	183,2	14,5	44,8
II	Elektro- und Metallgewerbe.....	126,3	-1,9	-0,5	139,2	-19,3	14,0
	darunter						
18	Metallbauer, (Schmiede, Schlosser)	161,8	-3,7	1,6	200,6	-35,5	16,4
21	Maschinenbaumechaniker	99,2	-2,2	-7,2	103,2	-25,8	6,4
26, 28	Kraftfahrzeug-, Landmaschinenmechaniker ...	114,8	-4,9	-1,8	128,7	4,0	16,4
31, 32	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	133,2	-3,4	8,2	123,4	-37,4	4,2
33	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	201,6	6,3	25,9	275,5	3,8	112,8
35	Elektroinstallateure	92,5	-2,0	-2,8	99,3	-28,4	6,2
39	Radio- und Fernsehtechniker	121,5	-1,5	9,3	70,2	-26,9	11,2
III	Holzgewerbe	106,4	5,2	-0,4	105,1	-28,6	-7,4
	darunter						
52	Tischler	111,6	6,9	1,2	105,6	-29,0	-6,9
IV	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	77,3	-17,1	-16,7	72,6	-28,7	-6,2
	darunter						
65, 66	Herren-, Damenschneider	49,8	-42,9	-43,9	15,0	-77,7	-80,2
77	Schuhmacher	62,1	-19,6	-15,8	59,9	-24,5	-17,0
82	Raumausstatter (Polsterer und Dekorateurs)	108,7	-0,7	1,8	105,4	-11,5	52,6
V	Nahrungsmittelgewerbe	123,3	-1,5	-3,3	134,2	-5,1	0,2
	darunter						
83	Bäcker	129,4	-0,5	-2,1	161,0	-4,4	0,4
85	Fleischer	99,4	-4,3	-8,6	90,6	-5,1	-0,9
VI	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	149,5	3,0	11,1	140,1	-3,3	7,9
	darunter						
89	Augenoptiker	90,7	6,2	-8,2	84,5	6,1	-13,3
95	Friseure	99,5	-4,6	-4,3	114,6	-3,2	-0,2
99	Gebäudereiniger	250,9	10,4	29,6	226,6	-10,4	22,6
VII	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	96,1	-4,7	1,6	99,4	-23,9	4,3
	darunter						
100	Glaser	91,9	-9,9	1,6	98,8	-21,6	2,2
Handwerk insgesamt		124,2	-2,3	0,4	130,9	-19,6	11,0

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung)

2) Meßzahl 30.9.1992 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1992 = 100

6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-Ost im 1. Vierteljahr 1995 nach ausgewählten Gewerbebezügen

Nummer der Systematik 1)	Gewerbegruppe/-zweig	Beschäftigte			Umsatz		
		Meßzahl 2)	Veränderung gegenüber		Meßzahl 3)	Veränderung gegenüber	
			Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
1	2	3	4	5	6		
I	Bau- und Ausbaugewerbe	119,6	-5,7	-1,6	123,8	-23,8	11,9
	darunter						
1, 11	Maurer, Estrichleger	114,9	-5,5	-5,5	103,9	-30,0	-6,1
6	Dachdecker	134,5	-3,9	0,4	153,5	-13,0	52,4
15	Maler und Lackierer	112,7	-6,9	-1,7	183,2	14,5	44,8
II	Elektro- und Metallgewerbe.....	126,3	-1,9	-0,5	139,2	-19,3	14,0
	darunter						
18	Metallbauer, (Schmiede, Schlosser)	161,8	-3,7	1,6	200,6	-35,5	16,4
21	Maschinenbaumechaniker	99,2	-2,2	-7,2	103,2	-25,8	6,4
26, 28	Kraftfahrzeug-, Landmaschinenmechaniker ...	114,8	-4,9	-1,8	128,7	4,0	16,4
31, 32	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	133,2	-3,4	8,2	123,4	-37,4	4,2
33	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	201,6	6,3	25,9	275,5	3,8	112,8
35	Elektroinstallateure	92,5	-2,0	-2,8	99,3	-28,4	6,2
39	Radio- und Fernsehtechniker	121,5	-1,5	9,3	70,2	-26,9	11,2
III	Holzgewerbe	106,4	5,2	-0,4	105,1	-28,6	-7,4
	darunter						
52	Tischler	111,6	6,9	1,2	105,6	-29,0	-6,9
IV	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	77,3	-17,1	-16,7	72,6	-28,7	-6,2
	darunter						
65, 66	Herren-, Damenschneider	49,8	-42,9	-43,9	15,0	-77,7	-80,2
77	Schuhmacher	62,1	-19,6	-15,8	59,9	-24,5	-17,0
82	Raumausstatter (Polsterer und Dekorateur)	108,7	-0,7	1,8	105,4	-11,5	52,6
V	Nahrungsmittelgewerbe	123,3	-1,5	-3,3	134,2	-5,1	0,2
	darunter						
83	Bäcker	129,4	-0,5	-2,1	161,0	-4,4	0,4
85	Fleischer	99,4	-4,3	-8,6	90,6	-5,1	-0,9
VI	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	149,5	3,0	11,1	140,1	-3,3	7,9
	darunter						
89	Augenoptiker	90,7	6,2	-8,2	84,5	6,1	-13,3
95	Friseure	99,5	-4,6	-4,3	114,6	-3,2	-0,2
99	Gebäudereiniger	250,9	10,4	29,6	226,6	-10,4	22,6
VII	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	96,1	-4,7	1,6	99,4	-23,9	4,3
	darunter						
100	Glaser	91,9	-9,9	1,6	98,8	-21,6	2,2
Handwerk insgesamt		124,2	-2,3	0,4	130,9	-19,6	11,0

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung)

2) Meßzahl 30.9.1992 = 100

3) Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1992 = 100

